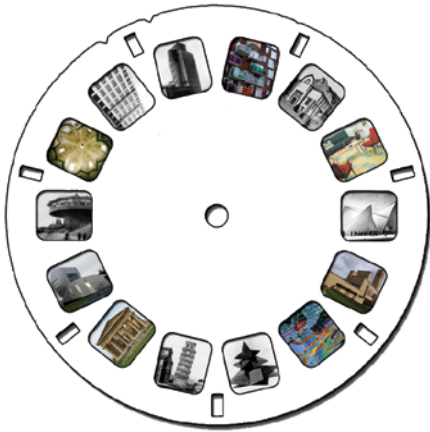


replay bild-o-mat

Diplomwahlfach CAAD WS 2004/05
Professur für CAAD, Departement Architektur, ETH Zürich



Leitung:

Katharina Bosch
Kai Rüdener
Susanne Schumacher
Torsten Spindler

Vorträge:

Hansuli Matter
Philipp Schaerer

Studierende:

Ferdinand Kersten
Stephan Albrecht
Jenny Weiss
Sarina Thurnherr
Miryam Bleiker
Ewelyne Tamborini
Oliver Romppainen
Vera Nowakowski
Markus Deml
Vjera Bakic
Matthias Kulstrunk
Stefan Moser
Michael Hufschmid
Maja Märzthal
Andreas Sokolowski

Bildbrowser

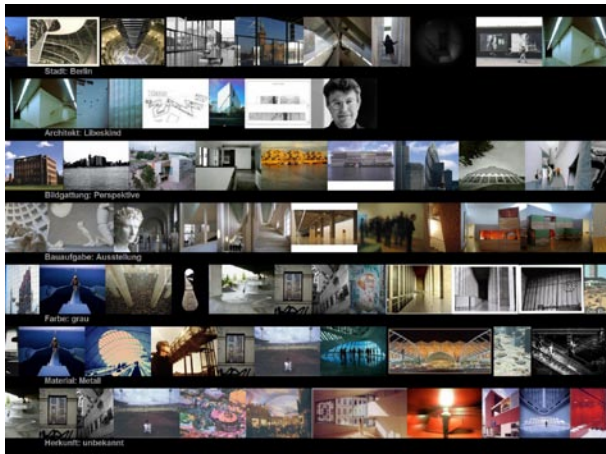
Architektur wird in der Hauptsache über Bilder vermittelt. Im Diplomwahlfach **replay bild-o-mat** wurden Bildbrowser als Arbeits- und Präsentationswerkzeug für ArchitektInnen entwickelt. Es entstanden sieben verschiedene Bildbrowser.

Traditionellerweise basieren die Strategien des Suchens von Bildern in Bilddatenbanken auf dem Abfragen von Metadaten mit Hilfe einer Suchmaske. Intuitives Suchen und Browsen sind nach wie vor als Bildzugang wenig erprobt. Doch gerade im automatisierten Verknüpfen von Bildern untereinander liegt ein bislang wenig ausgeschöpftes Potential, das für die Bildpraxis der Architekturgeschichte und im Architekturbetrieb im weiteren Sinne ausgesprochen fruchtbar sein kann. Gerade hier setzte das Diplomwahlfach **replay bild-o-mat** an und entwickelte verschiedene „Bildbrowser“ als User Interfaces für eine Architektur-Bilddatenbank.

Das Ziel der neu gestalteten User Interfaces war es, einen assoziativen Zugang zu Architekturbildern in Datenbanken zu organisieren. Sie unterstützen das „Stöbern“ in Bildersammlungen, das intuitive Aufspüren sowie das Gegenüberstellen und Vergleichen von Bildern. Die Funktionalitäten des Bilddatenbank-Systems stärken hier das abgebildete Motiv gegenüber dem klassischen Zugang über Eingabemasken. So ermöglichen die Bildbrowser „über Bilder zu ähnlichen Bildern zu navigieren“ und dabei thematische Nachbarschaften zu entdecken. Diese Browser imitieren die Suche nach visuellen Anregungen in Zeitschriften und Katalogen sowie das Surfen im Internet. Doch darüber hinaus arbeiten sie mit dem Feedback der NutzerInnen und unterstützen so eine individuelle Sicht auf die Bildsammlung. Es steht weniger das Vermitteln von Informationen im Vordergrund als vielmehr das Unterstützen persönlicher Fragestellungen.



Der "sqf-browser" ist ein subjektiver Bildbrowser, der als Impulsgeber beim Entwurfsprozess dienen soll.



"run browser" erlaubt einen schnellen Überblick über den Bestand einer Bildersammlung und macht thematische Verknüpfungen sichtbar.

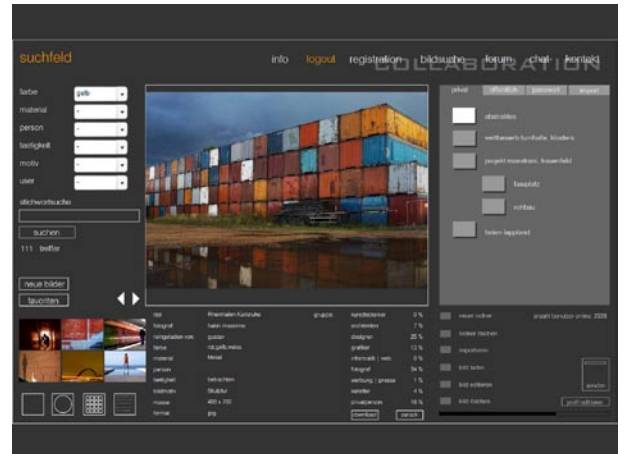


Ziel des "reload-Bildbrowsers" ist es, Bilder aus der eigenen Sammlung kontinuierlich und gleich einem visuellen "Ticker" in Erinnerung zu rufen.

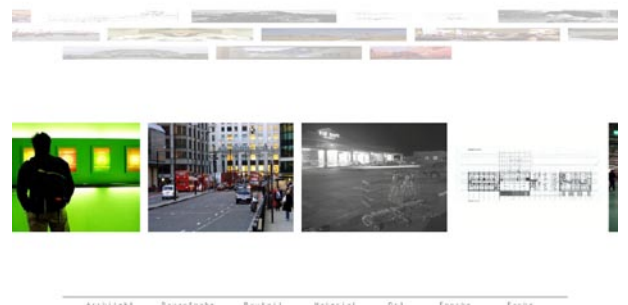
Rechts: "Architekturscrabble" will den Zusammenhang und die Verbindung zwischen verschiedenen Bauten, Architekten und Stilen sichtbar machen.



"Metasort" ermöglicht durch die Sortierung nach numerischen Werten eine "räumliche" Betrachtung von Bilddatensätzen.



"collaboration" ist der Entwurf für einen multifunktionalen Bildbrowser, der als Arbeitsplattform Kommunikation und Interaktion der User fördern möchte.



Der Bildbrowser "ONDA" ist für das intuitive Surfen in einer Architekturbilder-Datenbank konzipiert.

